

Walde, 19. 7. 37.

Hoch geehrte Frau Baumeister!

Zu danken ist für Ihren freundlichen Brief und für das Vertrauen, das darauf ruht, hinsichtlich auf für meine Mitarbeiter!

Die 100 RM lege ich gutgschrieben.

Das kleinere Paar der Kügel pficke ich heute nicht ab; das das größere ist geeigneter, wenn es sein muß, anfangs mit 2 p. Vöckli. Es frucht sich, auch zu dem Umfang, der gut geht und schon getragen wurde. - Kriska will noch schreiben. -

Mit dem Mutter sind wir sehr zufrieden, auch die Kinder so brav. Seit die ganze Zeit im freien Gehen machen wir eine größere Waldtour; wir haben uns gefreut, die lebendig und froh dahin mitzureisen. Übrigens ist der Appetit beide gut, auch der Schlaf. Selbst Kriska schläft mittags eine Stunde ganz fest.

Als besondere Ereignis: gestern Abend probierte ich eine Tasse Milch, und heute früh war es die Milch, die sie sehr gerne möge! Na, unsere Milch für ist auch wirklich gut. In Zukunft der Kinder hat mich das.

Hochliche Grüße von uns Allen, ist bitte auch an Frau Weller!

Hoch geehrt
Hr. Th. Dieckmann